

17.10.2009
Zweiter Spieltag der Herren
in der Kreisliga Nord

Nachdem der erste Spieltag nicht ganz die hohen Erwartungen an die Anhauser Herrenmannschaft erfüllen konnte, ging das Team des verhinderten Trainers Bernd Höfer besonders motiviert in den zweiten Spieltag. In eigener Halle durften die Jungs des SSV den TSV Inchenhofen 2 und den TSV Pfuhl begrüßen. Gegen erstere legten sie wie die Feuerwehr los und feierten mit 25:5 den höchsten Satzerfolg seit der Teamgründung. Jedoch erwachten die technisch starken Inchenhofer in den folgenden Sätzen und spielten munter mit, so dass sich eine spannende Partie mit vielen spektakulären Abwehrszenen entwickelte. Letzenendes blieben die Punkte aber in Anhausen. (25:5, 25:20, 25:20) Im zweiten Spiel stand mit dem TSV Pfuhl jedoch ein wesentlich stärkerer Gegner auf der anderen Spielfeldseite. Dieser wuchs besonders in den Anfangssätzen über sich hinaus und brachte mit starken platzierten Außenangriffen die Anhauser Abwehr gehörig ins Schwitzen. Dazu kamen leichte Unsicherheiten beim sonst souverän aufspielenden Zuspielder Andi Reiter, so dass der SSV zwischenzeitlich 1:2 hinten lag. Aber der Wille, daheim keinen Punkt abzugeben, und die damit verbundene Aufopferungsbereitschaft bei jedem Ballwechsel brachte die Heimmannschaft in den Tie-Break, in dem der Gegner aus Pfuhl völlig einbrach. (25:22, 20:25, 23:25, 25:17, 25:7) Damit war die Maximalausbeute von vier Punkten eingebracht und das Anhauser Team kletterte auf den 3. Platz in der Kreisliga Nord.